

Extinction Rebellion ruft zur Herbst-Rebellion auf / Einladung und Aktionsankündigungen für die Presse

Liebe Journalistinnen und Journalisten,

auch Ihnen sind die Fakten seit langem bekannt: Dürre, Hitzetote, Öko-Kollaps, Energienot - das sture Festhalten von Konzernen und Politik am Status Quo verhindert Klimaschutz und bedroht so das Leben von Milliarden Menschen, den Frieden, unsere Demokratie und Zivilisation. "Derzeit wird die Saat für den Zusammenbruch ganzer Weltregionen gelegt", sagt Professor Jorgen Rangers in der aktuellen Studie des Club of Rome.

Doch die die Angst vor einer Eskalation des Ukraine-Krieges und unbezahlbaren Heizkosten im Winter dominiert die öffentliche Diskussion. Die Ampelregierung ignoriert, dass die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern in die jetzige Krise geführt und bereits tausende Opfer gefordert hat. Sie baut neue Gasterminals und verhindert die Verkehrswende. Bundeskanzler Olaf Scholz kriminalisiert Klimaaktivist*innen, die auf eine soziale UND klimagerechte Politik pochen. Den Verzweifelten wird Radikalisierung unterstellt, während die Zerstörung unserer Lebensgrundlagen fortschreitet, unser Wirtschaftssystem soziale Ungleichheit verschärft und Menschenrechtsverletzungen weltweit in Kauf nimmt.

"Die Regierung Scholz ist fest in der Hand der fossilen Auto- und Energielobby, die für Profite unsere Sicherheit und Überleben aufs Spiel setzt. Wir werden gegen die Untätigkeit der Regierung in den Widerstand gehen und nutzen friedlichen zivilen Ungehorsam", sagt N.N. vom XR-Presseteam. Wir wollen überleben! Dafür geht Extinction Rebellion ab dem 17. September in Berlin auf die Straße. Mit widerständigen, bunten Aktionen, die die Verursacher der multiplen Krisen benennen und den Bürgerinnen sowie den politisch Verantwortlichen zeigen: Eine andere Welt ist möglich!

Herbst-Rebellion: 17. bis 20. September 2022 in Berlin

Das erwartet Sie

Samstag, 17.09.2022: Bunte Straßenblockade, die die Vision einer lebenswerten Stadt für alle bebildern wird

Montag, 19.09.2022: Kreative Blockade mit starkem Symbolgehalt und performativem Charakter - gegen die Fossilen

Dienstag, 20.09.2022: Gebäudeblockade für eine Kehrtwende in der Politik, für den Einfluss wissenschaftlichen Denkens und gegen Lobbyismus

Im Vorfeld der Herbst-Rebellion finden in der kommenden Woche zwei weitere Aktionen des zivilen Ungehorsams statt, u.a. die Mother Rebellion - nähere Infos auf Anfrage!

Außerdem möchten wir Sie einladen, innerhalb des geschützten Rahmens des

Klima-Camps im Invalidenpark: Eröffnung am 17.09. um 10 Uhr

mit Rebell*innen von Extinction Rebellion ins Gespräch zu kommen und die Utopie eines solidarischen Miteinander hautnah zu erleben. Unsere Aktionen richten sich nicht nur gegen das bestehende toxische System, sondern entwerfen auch eine Alternative: Es gibt eine Vision und einen Weg in eine klimagerechte und soziale Welt jenseits der fossilen Sucht, des zerstörerischen Überkonsums und der blindwütigen Vernichtung unserer Lebensgrundlagen. Gestalten wir den Wandel, damit uns die Katastrophe nicht überrollt! Diese Krise bewältigen wir nur gemeinsam.

Für Fragen, Terminvereinbarungen und Begleitanfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Rebellische Grüße
Extinction Rebellion Presseteam

Kontakt:

www.extinctionrebellion.de/presse

Manon Gerhardt - 0176-62179004